

# Niederschrift Nr.6

über die **öffentliche** Sitzung des Bauausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider am Dienstag, 21. Oktober 2014, im Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Kurt Kring als stellvertretender Vorsitzender

Herr Jens Peters

Herr Werner Oetjens

Herr Uwe Harbeck

Herr Heino Grimm

Herr Ernst Sonnberg

Herr Thorsten Eggers

Herr Peter Scheldorf

## **Als Gäste anwesend:**

Bürgermeister Rolf Thiede

Bürgermeister Dieter Kurzke

Herr Norbert Arens

stellv. Amtsvorsteher und Bürgermeister Tjark Schütt

## **Von der Verwaltung:**

Frau Tautorat als Protokollführerin

Herr Norbert Max, Techniker

Herr Fred Johannsen, Leitender Verwaltungsbeamter

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Hans-Peter Maaß

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

10. Grundstücksangelegenheiten

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

10. Grundstücksangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung öffentlich**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 18.06.2014
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Sachstand zu Bauvorhaben
- 4.1. Anbau an die Eiderlandschule in Hennstedt

- 4.2. Anbau an das Amtsgebäude
- 4.3. Umbau des Schulgebäudes Süd in Lunden
5. Anbau an die Eiderlandschule in Hennstedt: hier: Einsparmöglichkeit im Bereich des Gewerks Rohbauarbeiten, Verblendwände Flure
6. Baumpflegemaßnahmen im Bereich der GGS Tellingstedt
7. Verlegung einer Drainage auf dem Schulsportplatz Tellingstedt
8. Baumaßnahmen in der Eiderlandschule; hier: Grundschule Lehe
9. Eingaben und Anfragen
10. Grundstücksangelegenheiten **nicht öffentlich**

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es ist ein Einwohner anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 18.06.2014**

Die Niederschrift Nr. 5 vom 18.06.2014 wird genehmigt.

#### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

### **TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden**

Der stellvertretende Vorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung des Bauausschusses am 10.11.2014 stattfinden wird.

Herr Max gibt einen Überblick über die Bauvorhaben, die in den vergangenen Monaten abgearbeitet wurden. Hierzu gehören Baumaßnahmen der GGS Tellingstedt, in der Grundschule Pahlen-Dellstedt sowie eine Fensterfront in der Eiderlandschule in Hennstedt. Alle Maßnahmen bewegen sich im angesetzten Haushaltsvolumen.

Am vergangenen Wochenende wurde in die GGS Tellingstedt eingebrochen und 12 Scheiben wurden zerstört. Eine Strafanzeige gegen unbekannt wurde gestellt. Weiterhin wurde festgestellt, dass der Volumenstrom für Kaltwasser in der Grundschule Pahlen nicht ausreichend ist. Es wird nun geprüft, woran es liegt. Die Ausschreibung für die Fenstersanierung für die GGS Tellingstedt wird vorbereitet.

### **TOP 4. Sachstand zu Bauvorhaben**

#### **TOP 4.1. Anbau an die Eiderlandschule in Hennstedt**

Der stellvertretende Vorsitzende begrüßt dazu Herrn Architekt Dethlefsen, der einen genauen Sachstand zu dem Bauvorhaben gibt. Die Baugenehmigung wurde mittlerweile erteilt. Die ersten Baumaßnahmen sind bereits angefangen. Die letzte Submission hat am 16.10.2014 stattgefunden. Insgesamt handelte es sich um 6 Gewerke. Herr Dethlefsen stellt diese Gewerke ausführlich vor und gibt folgende Vergabeempfehlung:

Trockenbauarbeiten: Günstigster Bieter ist die Firma C&H Innenausbau GmbH & Co. KG aus Kiel mit einer Bruttoangebotssumme i.H.v. 65.352,00 €.

Für das Gewerk Fenster- und Verglasungsarbeiten, Kunststofffenster ist der wirtschaftlichste Bieter die Firma Fritz Martensen GmbH aus Struckung mit einer Bruttoangebotssumme i.H.v. 76.589,23 €.

Für das Gewerk Metallbauarbeiten ist die günstigste Firma die Firma HO Schlüter GmbH aus Hanerau-Hademarschen zu einer Angebotssumme von 60.995,83 €.

Für das Gewerk Tischlerarbeiten ist das wirtschaftlichste Angebot der Firma Fritz Martensen GmbH aus Struckung mit einer Bruttoangebotssumme i.H.v. 37.889,48 €.

Für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten ist das wirtschaftlichste Angebot der Firma Fußboden Schnack aus Kiel mit einer Angebotssumme Brutto i.H.v. 49.023,24 €.

Für das Gewerk Malerarbeiten ist wirtschaftlichste Angebot das der Firma Maler Lippert aus Handewitt mit einer Bruttoangebotssumme i.H.v. 24.181,40 €.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, dem jeweils wirtschaftlichsten Bieter der 6 Gewerke den Auftrag zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

Im Rahmen einer Preisanfrage wurden Preise eingeholt für eine mobile Trennwand. Wirtschaftlichster Anbieter ist dabei die Firma HUF CUR Deutschland GmbH aus Dessau mit einer Bruttoangebotssumme i.H.v. 14.297,85 €.

**Beschluss:**

Auch hier empfiehlt der Bauausschuss dem Amtsausschuss, der Firma HUF CUR Deutschland GmbH aus Dessau den Auftrag zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

**TOP 4.2. Anbau an das Amtsgebäude**

Frau Tautorat teilt mit, dass zurzeit auf die Baugenehmigung des Kreises Dithmarschen gewartet wird. Diese wird jedoch in Aussicht gestellt, dann wird man sich zusammensetzen, um die Ausschreibung zu besprechen.

**TOP 4.3. Umbau des Schulgebäudes Süd in Lunden**

Frau Tautorat erläutert dazu, dass die Baugenehmigung mittlerweile eingegangen ist. Architekt Voss wird sodann die weiteren Schritte hinsichtlich der Vorbereitung der Ausschreibung in Angriff nehmen.

**TOP 5. Anbau an die Eiderlandschule in Hennstedt: hier: Einsparmöglichkeit im Bereich des Gewerks Rohbauarbeiten, Verblendwände Flure**

Inhalt der Ausschreibung war die Ausgestaltung des Flures mit Verblendmauerwerk. Alternativ können die Flure auch verputzt und gestrichen werden. Dies würde einer Kostenersparnis von 20.807,15 € Brutto entsprechen. Nachteilig in dieser Ausführungsweise ist der künftig höhere Unterhaltungsaufwand, das verputzte und gestrichene Wände anfälliger für Beschädigungen sind als mit Verblendmauerwerk ausgestattete Wände.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, die Wände mit Verblendmauerwerk wie bereits in der Ausschreibung dargestellt, zu gestalten.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

Der stellvertretende Vorsitzende bedankt sich sodann bei Herrn Dethlefsen für die Ausführungen und verabschiedet ihn.

**TOP 6. Baumpflegemaßnahmen im Bereich der GGS Tellingstedt**

Zwischen den Gebäuden 1 und 2 im Bereich der GGS Tellingstedt stehen ca. 10 Linden, die sehr hoch gewachsen sind. Mindestens zwei der Bäume sind abgängig. Herr Max empfiehlt folgende Vorgehensweise:

Es soll eine Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Dithmarschen stattfinden, welche Bäume erhaltenswert sind und welche abgängig sind. Es werden dann entsprechende Kosten ermittelt. Diese werden dann im Haushalt 2015 zur Verfügung gestellt. Der Bauausschuss nimmt diesen Vorschlag zustimmend zur Kenntnis. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

**TOP 7. Verlegung einer Drainage auf dem Schulsportplatz Tellingstedt**

Zum Sachstand der Drainage auf dem Schulsportplatz Tellingstedt wird durch Norbert Arens mitgeteilt, dass die Gemeindearbeiter Tellingstedt die Drainagerohre teilweise freigelegt haben. Es handelt sich hierbei um alte Tonrohre. Würde man diese Rohre spülen, würden diese zerbersten. Es entsteht eine ausführliche Diskussion, wie mit dieser Thematik umgegangen werden soll. Norbert Arens erklärt sich bereit, zusammen mit Bürgermeister bzw. Amtsvorsteher Meyer Kontakt mit einer Fachfirma aufzunehmen, um zu prüfen, welche Maßnahmen in die Wege zu leiten sind. Die Gemeinde Tellingstedt beschäftigt sich gerade mit Drainagearbeiten im Bereich eines anderen Sportplatzes. Herr Johannsen weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass auf jeden Fall das Vergaberecht zu beachten ist und die Hinzuziehung eines Fachplaners als erforderlich angesehen wird. Eine Beschlussfassung erfolgt zurzeit nicht.

**TOP 8. Baumaßnahmen in der Eiderlandschule;hier: Grundschule Lehe**

Der stellvertretende Vorsitzende teilt dazu mit, dass sowohl die Brandschutzabteilung des Kreises Dithmarschen als auch der Gemeindeunfallversicherungsverband eine Begehung der Grundschule Lehe vorgenommen hat. Es wurden verschiedene Mängel festgestellt, die nunmehr vom Techniker des Amtes Eider in Kosten beziffert werden sollen. Im Rahmen der Haushaltsberatung werden diese Kosten erläutert. Dann wird

entschieden, welche Mängel vorrangig abzustellen sind. Eine Beschlussfassung kann daher erst bei den Haushaltsberatungen erfolgen.

### **TOP 9. Eingaben und Anfragen**

Bürgermeister Thiede teilt mit, dass laut Feuerwehr Lehe die Öffnung in der neu aufgestellten Zaunanlage an der Grundschule Lehe zu klein sei. Es wird ein Ortstermin mit dem Hausmeister, dem Wehrführer und dem Techniker Norbert Max durchgeführt. Torsten Eggers bittet darum, die Submissionsergebnisse der ersten Ausschreibung zum Grundschulanbau dem Protokoll beizulegen.

---

Kurt Kring  
stellvertretender Vorsitzender

---

Petra Tautorat  
Protokollführerin